



Vorlage SoA_03/2014
zur öffentlichen Sitzung des
Sozialausschusses
am 28.03.2014

mit 3 Anlagen

An die
Mitglieder
des Sozialausschusses

**Jahresbericht des Jobcenters Landkreis Ludwigsburg für das Jahr 2013
zugleich Bericht zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 15.02.2014**

A) Ausgangslage

Mit dem Jahresbericht des Jobcenters Landkreis Ludwigsburg möchten wir anhand einiger wichtiger Kennzahlen und Themenfelder die Entwicklung im Bereich der Grundsicherung für Arbeitsuchende darstellen.

Um eine Einordnung der dargestellten statistischen Werte und Kennzahlen zu ermöglichen, werden die Statistikdaten des Jobcenters Landkreis Ludwigsburg (LB) den Daten der vergleichbaren Jobcentern Esslingen (ES), Rems-Murr-Kreis (RMK), Böblingen (BB) und Göppingen (GP) aus der Region Stuttgart gegenübergestellt (vgl. Anlage 1).

Zahlreiche statistische Daten der Grundsicherung für Arbeitsuchende stehen als endgültige Werte erst nach einem Wartezeitraum von rund drei Monaten als sogenannte revidierte Daten zur Verfügung. Die derzeit aktuellen revidierten Zahlen beziehen sich auf Oktober 2013. Diese sind die Grundlage für den Jahresbericht.

Neben dem Jahresbericht des Jobcenters Landkreis Ludwigsburg erfolgt ein Bericht zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 15.02.2014 (vgl. Anlage 2 und 3).

B) Jahresbericht des Jobcenters Landkreis Ludwigsburg für das Jahr 2013

Der Jahresbericht des Jobcenters Landkreis Ludwigsburg enthält in einem ersten Teil Aussagen zur Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften, Anzahl der Leistungsberechtigten und Entwicklung der Arbeitslosenquote.

Die Arbeitslosenquote liegt im Landkreis Ludwigsburg konstant bei unter 4,0%. Der Landkreis Ludwigsburg ordnet sich bei dieser Kennzahl in der Region Stuttgart im Mittelfeld ein.

In einem zweiten Teil werden die operativen Ergebnisse (Kennzahlen nach § 48a SGB II) in den Handlungsfeldern

- Verringerung der Hilfebedürftigkeit
- Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit und
- Vermeidung von langfristigem Leistungsbezug

dargestellt.

Hier zeigt sich, dass in allen Jobcentern der Region Ausgabensteigerungen sowohl bei den Kosten für den Lebensunterhalt (Bundesmittel) als auch den Kosten für Unterkunft und Heizung zu verzeichnen sind.

Die Integrationsquote des Jobcenters Landkreis Ludwigsburg liegt mit über 31% zum Stichtag Oktober an erster Stelle im regionalen Vergleich. Auch konnte mit einer Reduzierung der Kunden im Langzeitleistungsbezug in Höhe von 5,8% ein gutes Ergebnis erzielt werden. Damit wird das Jobcenter Landkreis Ludwigsburg bei zwei wesentlichen Zielen den für 2013 vereinbarten Zielwert im Ergebnis übertreffen.

C) Bericht zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 15.02.2014 mit den Themenfeldern Widerspruchsverfahren, Klagen und Ämterkooperation

Dem Bericht liegt ein Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 15.02.2014 zu den Themenfeldern Widerspruch und Ämterkooperation zu Grunde. Eine ausführliche Beantwortung der Fragen erfolgt in Anlage 3. Auf diese wird verwiesen.

Zusammenfassend lassen sich folgende Kernaussagen treffen:

Die Widerspruchseingänge haben sich seit der Option durchschnittlich um mehr als ein Viertel (27%) vermindert.

Die Klageeingänge haben sich seit der Option von durchschnittlich 347 Klageeingängen in den Jahren 2009 bis 2011 um nahezu ein Drittel (30,55%) auf durchschnittlich 241 Klageeingänge in den Jahren 2012 bis 2013 vermindert.

Die Klagerücknahme des Klägers war in 51,13 % der in 2013 abgeschlossenen Klageverfahren Grund für die Beendigung des Verfahrens.

Beschlussvorschlag
Kenntnisnahme